

Je suis chablis!

Autor(en): **Wurster, Miriam**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



OTTO: «Auf 25 szenefreie Drogenjahre! Prost, mein Schatz!»

ERIKA: «Und dann dieser Beschaffungskrimi, diese Prostituierten.»

OTTO: «Ekelhaft. Muss ich mit einem Schluck hinunterspülen.»

ERIKA: «Ich hätte mich nie getraut.»

OTTO: «Du meinst Prostitu ...»

ERIKA: «... nein, Drogen zu ...»

OTTO: «Ich hätte gar nicht gewusst, wo kaufen. Null Prozent.»

ERIKA: «Da haben wir es mit den Promille leichter. Jede Woche einen Karton im Supermarkt. Saubere Sache, kein Dealer, bar.»

OTTO: «Auch schon seit, warte mal, seit 1967, oder? An dieser Party, weisst du noch.»

ERIKA: «Ja, alle stockhagel ...»

OTTO: «Ja, Humpen... nein, pumpenvoll.»

ERIKA: «1967! Hei, Otto, 1967! Macht 33 und 17 - das macht ...»

OTTO: «50! Goldene Rotwein-Hochzeit. Zweimal Letten. Prost Erika. Ich liebe dich.»



ERIKA: «Danke, Ötteli.»

OTTO: «Und volkswirtschaftlich sind wir wichtig, ganz wichtig, Erika. Denn der Alkoholkonsum war im letzten Jahr in der Schweiz rückläufig. Das müssen wir aufhalten. Sonst ...»

ERIKA: «... weiss der Otti nicht mehr, wo er

den Most holt. Oder den Wein.»

OTTO: «Genauer: den Beaujolais, den Veltliner, den Salvagnin, den Rioja ...»

ERIKA: «Gut, die Drögeler haben ja auch Auswahl: Haschisch, LSD, Kokain, Ecstasy, Crack, Heroin ...»

OTTO: «Hör auf. Mich grausts. Und was die kosten, diese Drogen. Das geht ins Geld.»

ERIKA: «Da reichts uns neben unserer täglichen Flasche Roten immer noch locker für eine Zigi auf dem Balkon. Locker.»

OTTO: «Ein Päckchen zu zweit jeden Tag. Völlig harmlos.»

ERIKA: «Höchstens, allerhöchstens unserer Lunge ...»

OTTO: «Aber die hat ja zwei Flügel.»

ERIKA: «... und der Leber.»

OTTO: «Die hat ja auch zwei Lappen. Prost Lappen ... - äh - ... Letten, Erika!»

HANS ABPLANALP

CARTOON: MIRIAM WURSTER

ANZEIGE



Unsere Weinexperten empfehlen:



Rueda DO Verdejo Nebla
75 cl

8.95
(10 cl = 1.19)



Salento IGT Primitivo Cosmo
75 cl

8.95
(10 cl = 1.19)

Unkompliziert, weiss und rot.

Für den Weissen schlägt die Stunde beim Apéro, der Rote freut sich auf alle Herbstrezepte. So einfach kann es sein. Weitere Weinempfehlungen finden Sie auf mondovino.ch. Coop verkauft keinen Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahren. Erhältlich in grossen Coop Supermärkten sowie unter coopathome.ch und mondovino.ch



Für mich und dich.